
She She Pop: "ORATORIUM"

02.03.2019 14:00





She She Pop gehören zu den internationalen Aushängeschildern des experimentellen Theaters made in Germany. Mit ihrer aktuellen Produktion „ORATORIUM“ beweisen sie einmal mehr, warum das so ist: Denn hier gelingt dem Kollektiv nicht weniger als eine ebenso unterhaltsame wie tiefsinnige Neuerfindung des Brecht’schen Lehrstücks.

„Dass da gehören soll, was da ist, denen, die für es gut sind.“

(Bertolt Brecht, 1948)

Eigentum verändert das Bewusstsein. Es trennt Freund*innen, es erteilt Macht über andere, es schließt aus. Eigentum ist selbstverständlich. Und man spricht nicht darüber. Nichts ist so konstituierend für unsere Gesellschaft und unser

Zusammenleben, nichts wirkt so trennend auf die Gemeinschaft wie das Eigentum. She She Pop möchten mit „ORATORIUM“

das Geheimnis des Eigentums lüften, es auf eine Bühne zerren.

Gemeinsam mit dem Chor der Delegierten und ihrem jeweiligen Publikum werden She She Pop über Eigentum sprechen und auf die eigenen Besitzverhältnisse, die Verteilung der Güter und die damit verbundenen Verwerfungen schauen. Inspiriert von Brechts Lehrstücktheorie entwickeln sie Regeln für den dialogischen Theaterabend und bilden uneinige Sprechchöre, die jeden Abend aufs Neue unseren Umgang mit dem Eigentum verhandeln.

Wer darf sprechen? Wer ist präsent, wer wird repräsentiert? Aus der Vielstimmigkeit, der Uneinigkeit und dem immer nur für

Momente zu erreichenden Einklang entsteht ein kollektiver Monolog.

Von und mit: Sebastian Bark, Johanna Freiburg, Fanni Halmburger, Lisa Lucassen, Mieke Matzke, Iliá Papatheodorou, Berit Stumpf sowie dem Chor der Delegierten (Berlin).

Bühne: Sandra Fox / **Kostüme:** Lea Søvst / **Musik:** Max Knoth / **Künstlerische Mitarbeit:** Ruschka Steininger / **Hospitantz:** Laia Ribera / **Technische Leitung & Lichtdesign:** Sven Nichterlein / **Produktionsleitung:** Anne Brammen /

Kommunikation: ehrliche arbeit - freies Kulturbüro / **freie künstlerische Mitarbeit:** Tina Ebert / **Administration:** Aminata Oelßner / **Company Management:** Elke Weber.

Eine Produktion von She She Pop in Koproduktion mit HAU Hebbel am Ufer Berlin, Festival Theaterformen, Münchner

Kammerspiele, Schauspiel Stuttgart, Kaserne Basel, Schauspiel Leipzig, Kampnagel Hamburg, Künstlerhaus Mousonturm, FFT

Düsseldorf, Konfrontacje Teatralne Festival Lublin und ACT Independent Theater Festival Sofia.

Gefördert durch die Kulturstiftung des Bundes und die Berliner Senatsverwaltung für Kultur und Europa.

www.kulturstiftung-des-bundes.de

Ort: brechtbühne im Gaswerk

Dauer: 1 Stunde 40 Minuten

Tickets: 26 € >> 22€

She She Pop verstehen sich als Autor*innen, Dramaturg*innen und Ausführende ihrer Bühnenhandlung. Das Einbeziehen der eigenen Autobiografie ist dabei vor allem Methode, nicht Zweck der Arbeit. She She Pop sind seit 1998 in Berlin ansässig. Kontinuierliche Koproduzenten und regelmäßige Kooperationspartner im In- und Ausland sind: HAU Berlin, Münchner Kammerspiele, Schauspiel Stuttgart, Kampnagel Hamburg, Forum Freies Theater in Düsseldorf, Künstlerhaus Mousonturm Frankfurt/Main sowie Kaserne Basel, brut Wien, Theatre de la Ville /Festival D´Automne de Paris, Festival Kyoto Experiment, Archa Theater Prag, Prager Festival deutscher Sprache, Festival Konfrontationen Lublin.